Mannheim

Aktion der **IG Metall-Jugend**

10. Juni

Die IG Metall-Jugend Mannheim beteiligt sich am Aktionstag der IG Metall Jugend Baden Württemberg. Am 10. Juni gibt es an fünf Orten in Baden - Württemberg Aktionen gegen Jugendarbeitslosigkeit und Nichtübernahme der Auszubildenden. Die Mannheimer Jugendlichen werden mit Bussen nach Rastatt fahren und dort an der Aktionen teilnehmen. Nähere Infos und Abfahrtszeiten der Busse: IG Metall Mannheim. Thomas Hahl Telefon 0621-150302-15

Seminare der SchuBi GmbH

7. bis 11. Juni Einführung Betriebsratsarbeit

14. Juni Jahresabschlüsse verstehen 15. und 16. Juni

Protokollführung im Betriebsrat

22. luni

Wahl der Schwerbehindertenvertretung.

21. und 22. Juni Tarifverträge der Metallund Elektro-Industrie

28. Juni Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz

29. Juni – 1. Juli Organisation der Betriebsratsarbeit Infos und Anmeldung bei der SchuBi GmbH: Telefon 0621-1560253



Offizielle Begrüßung durch Reinhold Götz, Moderation Thomas Hahl

Gelungener Tag der Arbeit

MEHR ALS 3000 **MENSCHEN KAMEN**

Eröffnet wurde die Kundgebung

von Stefan Rebmann, DGB-Regi-

onsvorsitzender. Ein wahres Feu-

erwerk aus kurzen Redebeiträgen,

Tanz und Gesang zog die IG Me-

tall-Jugend ab, um auf ihre Forde-

rungen nach besserer Ausbildung

und Zukunftssicherung aufmerk-

sam zu machen. Unterstützt wur-

den sie durch die Hip Hop-Tanz-

gruppe »Jugendliche am Rande

der Stadt«. Das Wetter spielte

noch mit, als der Hauptredner der

Kundgebung Jörg Hofmann, Be-

zirksleiter der IG Metall Baden-

Württemberg, auf das Podium

ging. Eindringlich machte er deut-

lich, dass die schwere Finanz- und

Wirtschaftskrise noch nicht über-

Unter dem Motto »Wir gehen vor. Für gute Arbeit, gerechte Löhne und einen starken Sozialstaat« zog der Demonstrationszug durch die Mannheimer Innenstadt zum Marktplatz.



Mitglieder des Ortsjugendausschusses mit dem Bezirksleiter Jörg Hofmann

wunden ist und forderte einen grundlegenden Kurswechsel in Wirtschaft und Gesellschaft. Er prangerte an, dass nur noch jeder dritte zu besetzende Arbeitsplatz eine reguläre, sozial geschätzte und unbefristete Vollzeitstelle sei. Sein Credo: »Nein zu einer Politik der Ausgrenzung, Nein zu einer Politik des Sozialabbaus«.

Die IG Metall präsentierte sich gleich mit einem ganzen Info-Dorf, vertreten durch die Senioren, Frauen, Migranten und den Ortshandwerkerausschuss. Nach den Reden nahm, unterstützt durch die Band »Just for Fun« das Familienfest Fahrt auf, das leider durch den Regen ge-



Demozug durch die Innenstadt

stoppt wurde. Das Fazit der Teilnehmer war trotz dieser Wetterkapriolen einhellig: Die Tradition des 1. Mai hat nichts von ihrer Anziehungskraft verloren.

Impressum

IG Metall Mannheim Hans-Böckler-Strasse 1 68161 Mannheim Telefon o6 21 - 15 03 02-0 mannheim@igmetall.de

Internet:

www.mannheim.igm.de Redaktion: Klaus Stein (verantwortlich), Barbara Hoppe. Bilder: helmut.roos@web.de

Das Team der IG Metall Mannheim sagt Danke

Erstes Frühlingsfest im Luisenpark als Anerkennung für ehrenamtliches Engagement

Dass die IG Metall kämpfen kann, ist bekannt. Seit dem 15. Mai ist klar, sie kann auch feiern. Weder Stadtmarathon noch DFB-Pokalendspiel hielt die Metaller und Metallerinnen davon ab, ihr erstes Frühlingsfest im Mannheimer Luisenpark zu feiern. Ein buntes Programm wartete auf die Gäste. Tanzeinlagen der Tanzgruppe Neckarstadt Mannheim und Hip

Hop, Italian Pop vom »Mannheimer Italiener« und nicht zuletzt die Tanzband sorgten von Anfang an für ausgelassene Stimmung. Ein gelungener Abend, das fand auch der Erste Bevollmächtigte, Reinhold Götz, der bei seiner Begrüßungsrede den Abend unter das Motto stellte: »Wer zusammen kämpft und arbeitet, kann auch gemeinsam feiern.«



Gute Laune bei den Funktionären